

Pressemitteilung
January 25, 2017

MPIWG-Historiker Pietro Daniel Omodeo erhält ERC Consolidator Grant

Pietro Daniel Omodeo (wissenschaftlicher Mitarbeiter, Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte) erhält einen ERC Consolidator Grant für das Projekt „Institutions and Metaphysics of Cosmology in the Epistemic Networks of Seventeenth-Century Europe.“

In seinem Projekt geht Omodeo der Frage nach: behindern politischer Antagonismus, ideologische Auseinandersetzungen und religiöse Spannungen wissenschaftliche Entwicklungen oder regen sie sie an? Steht der Aufstieg der modernen Wissenschaft in Europa in einer Beziehung zum Untergang des mittelalterlichen Universalismus und der folgenden politisch-religiösen Fragmentierung? Wie hat die moderne Konstruktion von Identitäten entlang konfessioneller, sprachlicher und politischer Linien die Wissenschaften und die allgemeine Anschauung der Welt beeinflusst?

Das Forschungsprojekt – beginnend in der zweiten Hälfte 2017 – ist eine vergleichende Untersuchung von frühmodernen protestantischen und katholischen Kosmologien in ihren institutionellen, politischen und ideologischen Kontexten. Die Originalität dieser Forschung liegt in der übergreifenden Methode und Perspektive (thematisch, geographisch und geopolitisch) sowie in der Anwendung eines politisch-epistemologischen Ansatzes in der Wissenschaftsgeschichte, die sich auf Gramscis Blick auf Gesellschaft, Kultur und Politik bezieht.

Das Projekt wird mit 2 Millionen Euro für einen Zeitraum von fünf Jahren vom Europäischen Forschungsrat (ERC) gefördert.

Omodeo wurde in Philosophie an der Universität von Turn 2008 promoviert und ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am MPIWG seit 2010. Sein aktuelles Forschungsprojekt steht im unmittelbaren Kontext des Sonderforschungsbereichs „Episteme in Bewegung“ (Freie Universität Berlin). Er ist ein Experte in moderner Wissenschaftskultur, in der institutionellen Wissenschaftsgeschichte und in politischer Epistemologie.

Auswahl von Publikationen:

- *Duncan Liddel (1561 – 1613): Networks of Polymathy and the Northern European Renaissance*, ed. with Karin Friedrich (2016);
- *Cultural Hegemony in a Scientific World: Gramscian Concepts for the History of Science*, ed. with Massimiliano Badino (2017) (Dr. i. V.).

Für mehr Information: pdomodeo@mpiwg-berlin.mpg.de

Informationen auf der Website des Instituts: www.mpiwg-berlin.mpg.de

Pressekontakt

Dr. Hansjakob Ziemer

Max Planck Institut für Wissenschaftsgeschichte

Boltzmannstr. 22,

D-14195 Berlin

public@mpiwg-berlin.mpg.de

Telefon (+4930) 22667-242

Fax (+4930) 22667-238